



AUGE

Alternative und Grüne GewerkschafterInnen / UG Salzburg
C/O Robert Müllner, , Tel: 0676 / 911 10 09
Samstrasse 30 A-5023 Salzburg
Mail: robert.muellner@auge-ug.at
www.auge-ug.at

An die 02. Vollversammlung am 02.06. 2014
der Kammer für Arbeiter und Angestellte Salzburg

Mülltourismus

Die Müllberge wachsen nicht nur in Österreich, sondern auch in der EU. Die Recycling-Strategien sind noch nicht so ausgereift und entwickelt oder marktwirtschaftlich etabliert, um anfallenden Müll vollständig zu recyceln und somit überhaupt zu vermeiden. Österreich setzt bei der Müllentsorgung zunehmend auf Müllverbrennungsanlagen, die zugegebenermaßen einen sehr hohen Standard und Wirkungsgrad haben. Aber auch dann, wenn die Müllverbrennungsabgase mit weit mehr als 90 % gereinigt werden, bleibt immer noch die Tatsache bestehen: mit jeder Müllverbrennung, auch wenn sie noch so sauber ist, gelangt ein Teil der Schadstoffe in die Umwelt. Müllverbrennung kann also immer nur die zweitbeste Variante zur Müllentsorgung sein, da Recycling und Müllvermeidung wesentlich sinnvoller wären.

Wenn man aber dann in österreichischen Müllverbrennungsanlagen Müll aus Italien verbrennt, dann ist das sogar in mehrfacher Hinsicht kontraproduktiv und umweltschädlich:

- 1) Die österreichische Umwelt wird zusätzlichen Schadstoffen aus dem Ausland belastet.
- 2) Der weite Transport von Müll verursacht zusätzlichen unnötigen Verkehr, der die Umwelt belastet. Es wäre besser, den Müll vor Ort zu verbrennen, nämlich dort, wo er anfällt.
- 3) Es gibt weder in den müllexportierenden Ländern noch in Österreich dann die Motivation, Müll zu vermeiden, da der Mülltourismus ein lukratives Geschäft zulasten der Umwelt und der Kunden ist.

Aus den angeführten Gründen sind gesetzliche Maßnahmen zur Einschränkung von Mülltourismus nach Österreich nur logisch.

Die AUGÉ/UG stellt daher den

A N T R A G

Die 02. Vollversammlung der AK- Salzburg fordert die Gesetzgeber auf, hier wirksame legislative Maßnahmen zu ergreifen, um den Mülltourismus hintanzuhalten bzw. ganz zu unterbinden.

Für die AUGÉ/UG

A handwritten signature in blue ink, reading "Müller Robert". The signature is written in a cursive style.

Müller Robert